

Zum 40 Geburtstag: Bad Füssing mit neuem Gästerekord

Bad Füssing – Den 40. Geburtstag als Bad feiert Europas übernachtungsstärkster Kurort Bad Füssing in diesem Jahr mit einem neuen Rekord: „Wir rechnen für 2009 mit 270.000 Übernachtungsgästen – mehr als jemals zuvor in unserer Geschichte“, sagte Kurdirektor Rudolf Weinberger. Vier Jahrzehnte nach der offiziellen Verleihung des Prädikats „Bad“ baut das meistbesuchte Heilbad Deutschlands damit seine Position als Flaggschiff unter Deutschlands Kurorten weiter aus.



So fing alles an: Die ersten Kurgäste mussten sich für das Bad in Bad Füssings legendärem Heilwasser mit Betontrögen und improvisierten Badehäusern begnügen. Foto: Kurverwaltung Bad Füssing

Hinweis für die Redaktion:
Weitere Presstexte und attraktive Fotos in Druckqualität finden Sie im Internet unter:
badfuessing.newswork.de

Die Zahl der Gästereisen wird nach Hochrechnung der Kurverwaltung voraussichtlich um 4,5 Prozent, die Summe der Übernachtungen um rund ein Prozent auf rund 2,7 Millionen steigen. Hinzu kommen noch jährlich rund 1,3 Millionen Tagesgäste. „Unsere drei weitläufigen Thermen und die mit 12.000 qm größte Thermenlandschaft Europas bieten Platz in Hülle und Fülle für alle“, sagt der Kurdirektor.

Wasser mit legendärer Heilwirkung

Motor der Entwicklung von Bad Füssing vom Weiler zum Weltbad ist bis heute die legendäre Wirkung des Bad Füssinger Heilwassers vor allem bei Rheuma, Rückenproblemen und vielen anderen Beschwerden im Bewegungsapparat. 100.000 Liter des 56 Grad heißen schwefelhaltigen Wassers mit seinem besonderen Mineraliengehalt strömen pro Stunde frisch und wirkstoffreich aus 1.000 m Tiefe. Auch aufgrund der besonderen Heilwasser-Wirkung ist Bad Füssing heute mit Abstand das Reiseziel Nummer eins für ambulante Badekuren: Ein Viertel aller in Deutschland von Krankenkassen genehmigten ambulanten Vorsorgemaßnahmen werden in Bad Füssing absolviert.

Wirkt und wirkt und wirkt, mit der Kraft der 3 Thermen.

09. Dezember 2009

Presse-Information

Millioneninvestitionen in moderne Gesundheitszentren

Schneller als viele andere Heilbäder hat sich Bad Füssing in den letzten Jahren auf die Gesundheitsreisemärkte der Zukunft eingestellt: An die 100 Millionen Euro haben Gemeinde und Bad Füssings Unternehmer seit der Jahrtausendwende in neue, bessere Infrastruktur und spektakuläre Attraktionen für die Gäste investiert. Sowohl in die Therme 1, die Europatherme und in das Johannesbad flossen viele Millionen für zeitgemäßes Ambiente, moderne Technik sowie zukunftsweisende Therapie- und neue Wohlfühl-Highlights.

Neben modernen Therapieeinrichtungen, von Zentren für asiatische Therapie bis zur Tieffrost-Kältekammer, entstanden überall im Ort viele top-attraktive Wellness-Angebote: zum Beispiel der deutschlandweit beispiellose Saunahof – ein originalgetreu im Ortskern aufgebauter Bauernhof aus dem 17. Jahrhundert mit integrierter Erlebnis-Saunawelt.



*Bad Füssing heute: Europas beliebtestes Heilbad verwöhnt seine jährlich mehr als 1,8 Millionen Besucher mit drei Thermen und Deutschlands weitläufigster Thermenlandschaft.
Foto: Kurverwaltung Bad Füssing*

85 Prozent Stammgäste

Noch in den 90-er Jahren des letzten Jahrhunderts waren 85 Prozent der Gäste Kassenpatienten, nur 15 Prozent Privatzahler, heute ist es genau umgekehrt. Trotz aller positiven Zahlen kämpft Bad Füssing wie alle anderen Gesundheits- und Ferienregionen aber mit der sinkenden Aufenthaltsdauer, auch wenn der „Stern am deutschen Bäderhimmel“ mit knapp zehn Tagen Durchschnittsaufenthalt noch immer gut dasteht: Die Gäste bleiben im Schnitt doppelt so lange wie im übrigen Bayern.

Bad Füssing kann vor allem auch auf seine Stammgäste bauen: 85 Prozent aller Erstbesucher in Bad Füssing kommen den Statistiken der Kurverwaltung zufolge mehrmals und auch immer wieder. Ein Rekordwert im Vergleich zu allen anderen großen Tourismusregionen in Deutschland. Bundesweit liegt der Anteil der Wiederholungsgäste laut „Qualitätsmonitor Deutschlandtourismus“ bei nur rund 33 Prozent.

Kurverwaltung Bad Füssing
Rathausstraße 8, 94072 Bad Füssing
Telefon: 0 85 31/97 55 80
Telefax: 0 85 31/21 36 7
tourismus@badfuessing.de
www.badfuessing.de



Wirkt und wirkt und wirkt, mit der Kraft der 3 Thermen.

09. Dezember 2009

Presse-Information

In seiner Zukunftsstrategie will Bad Füssing vor allem neue Maßstäbe in medizinischer Kompetenz, im Service und in der Angebotsvielfalt für Gesundheits- und Wellnessurlauber setzen. So war der Kurort mit seinem „Treffpunkt Gesundheit“ bei der Nominierung für den Sonderpreis „Servicequalität“ im Rahmen des Deutschen Tourismuspreises 2009 ganz vorne mit dabei. Dieser „Treffpunkt Gesundheit“ ist eine Serviceplattform für die wachsende Zahl von Gesundheitsreisenden, die ohne Verordnung in Heilbäder reisen und dann meist überfordert vor der breiten Palette buchbarer medizinischer Anwendungen stehen. In Bad Füssing helfen jetzt ausgebildete Experten den Gästen kostenlos, die für sie optimalen Angebote zu finden.

Neben dem „Geburtstag“ als Bad kann Bad Füssing in diesen Tagen auch noch eine andere Reihe von Jubiläen feiern. So war die Bad Füssinger Urtherme vor 60 Jahren erstmals offiziell für die Öffentlichkeit nutzbar und vor 50 Jahren begann der Bau des Kommunalen Kurmittelhauses, gemeinsam getragen vom Bezirk Niederbayern, dem Landkreis Passau und der Gemeinde Bad Füssing. 40. Geburtstag können in dem Jahr auch das Johannesbad und die Europatherme feiern. Auf große Festivitäten allerdings wird verzichtet. „Wir investieren das Geld lieber in neue Attraktionen für unsere Gäste“, sagt der Kurdirektor.

Kurverwaltung Bad Füssing
Rathausstraße 8, 94072 Bad Füssing
Telefon: 0 85 31/97 55 80
Telefax: 0 85 31/21 36 7
tourismus@badfuessing.de
www.badfuessing.de

